

Gemeinde Mainhausen, Mittwoch, 6. Mai 2020

Corona Zeit in der Kita "Haus der kleinen Kleckse"

Die Corona Pandemie hat uns kalt erwischt. Von heute auf morgen mussten die Kindertagesstätten schließen und die Schließungszeiten halten an. „Was nun“? fragte sich das Klecksehaus-TEAM... und begann erstmal das Klecksehaus auf den Kopf zu stellen, zu entrümpeln, zu optimieren und Dinge anzugehen, für die sonst, bei normalem Betrieb, keine Zeit war,



die man aber schon immer machen wollte oder sollte. Nachdem diese Arbeiten zu großen Teilen geschafft waren, ging es wieder an die pädagogische Arbeit - ohne Kinder!

Da nur wenige Familien den Notdienst in Anspruch nahmen, arbeiteten Kolleginnen auch zu Hause.

Ostern stand vor der Tür, deshalb wurden Nestchen schon mal vorbereitet und nicht wie üblich, mit den Kindern gesucht, sondern vom Osterhasen persönlich vor die Tür gestellt. Manchmal wurde dieser von den Kindern überrascht und man konnte sich wenigstens mal zuwinken. Auch ein Oster – Kinderbrief machte sich per Mail zu den Klecksekindern, gespickt mit Geschichten, Rezepten, Bildern und Ideen zum Nachmachen.

Zeitgleich bereiteten die Erzieher/innen im Klecksehaus ein Regenbogentransparent vor, das am Tor der Kindertagesstätte zu sehen ist.

Um den Kontakt zu den Kindern zu halten wurden kleine Filmsequenzen gedreht „Was jede/r so macht“ und zu einem Video zusammengeschnitten und wieder per Mail an die Familien verschickt – rührend wie kleine Filmchen zurückgesandt wurden und die Freude der Kinder erkennbar war ihre Bezugspersonen in der Kita zu sehen.

Langsam wurden diese Videos regelmäßig; die Erzieher/innen ließen sich immer mal Neues einfallen... So gab es schon Anregungen für einen Hüpfparcours, ein Märchen zum Zuhören und bekannte Fingerspiele.

Highlight war eine kontaktlose Rallye an zwei Tagen, die die Kita-Familien zu Fuß oder mit dem Rad erleben konnten, mit viel Herzblut organisiert und vorbereitet. Die Kinder hinterließen einen bemalten Stein als Zeichen ihrer Teilnahme und fanden am Ziel ein selbst genähtes Herz als Schatz!!!

Außerdem wurde ein „Morgengruß“ initiiert – leider ohne die Kleckse – aber mit beliebten Liedern zum Mitsingen.

Briefe und Geburtstagskarten sind auch ein Teil unserer Kommunikation mit den kleinen Klecksen. Es gibt noch einige Ideen, z.B. eine Bastelanleitung für Muttertag, die die Kinder ohne Hilfe umsetzen können, ein Rezept für selbstgemachte Seife mit passendem Handwaschlied, eine Anleitung für selbstgemachte Knete...und die Ideen für „Klecksehaus -TV gehen nicht aus...